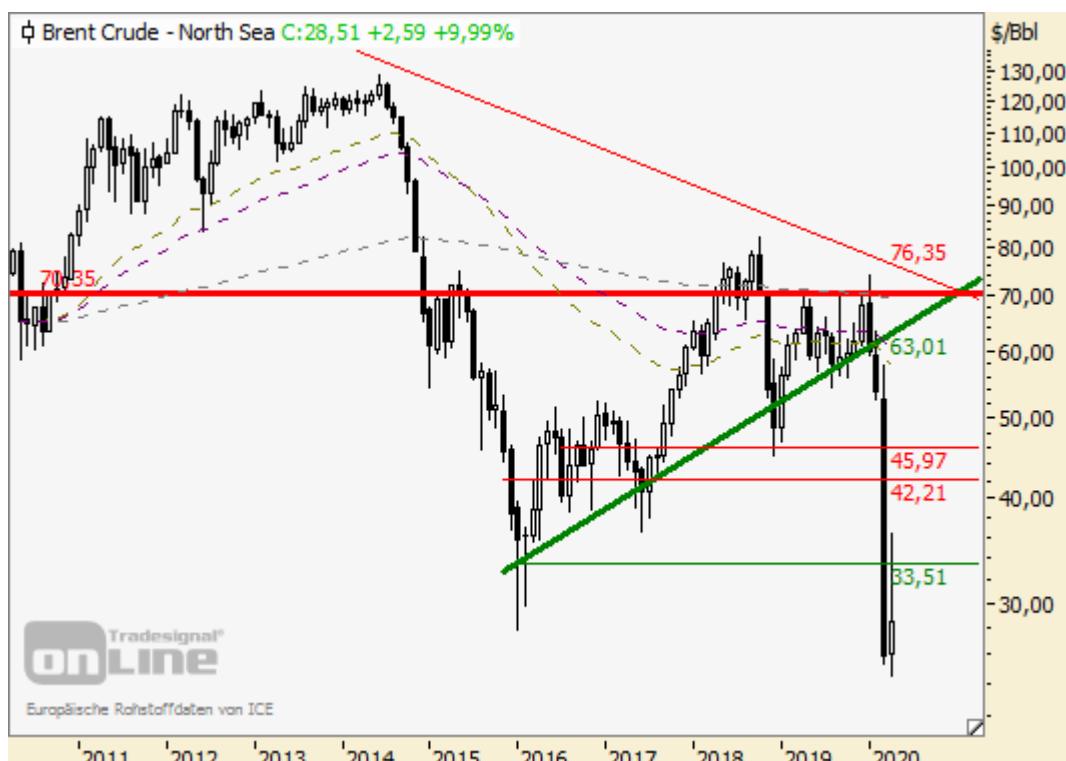


Öl-Brent Ausverkauf und nächstes Ziel bei 12,94 USD

17.04.2020 | [Christian Kämmerer](#)

Das Öl der Sorte Brent stand zuletzt häufiger im Fokus und so coverten wir auch hier bspw. am [10. März](#) zuletzt mit der Fragestellung: "Ist das finale Tief tatsächlich schon gefunden"? Die damalige Vermutung lautete nein und so geschehen markierte das schwarze Gold der Weltwirtschaft Ende März bei 24,52 USD tatsächlich einen neuen Tiefststand. Die Schwankungen sind derweil weiter groß und die Unsicherheit bleibt. Doch warum 12,94 USD genau? Mehr dazu im nachfolgenden Fazit.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Fazit:

Der Abwärtstrend ist unverändert intakt und die Aussichten für alle Öl-Bullen, sofern es diese noch gibt, sind wenig berauschend. Ob es allerdings tatsächlich zu einem solchen theoretischen Folgeausverlauf bis 12,94 USD kommt, bleibt abzuwarten.

Orientieren wir uns daher wieder am charttechnischen Rahmen und hierbei lässt sich feststellen, dass nach dem jüngsten Ausverkauf ein zweimaliger Impuls in Richtung des frisch etablierten Widerstands bei 33,51 USD erfolgte. Zuvor war dies eine Unterstützungszone und so bleiben unterhalb dessen die Bären im Vorteil mit einem nächsten Ziel bei 20,00 USD bzw. anhand der log. Fibonacci-Extension bei exakt 19,21 USD je Barrel.

Wie man anhand der weiteren Extension von 261,80% im unteren Chartbild sieht, können beim weiterhin bestehenden Abwärtstrend selbst mittelfristige Preise bei 12,94 USD keineswegs ausgeschlossen werden. Was dies für die Öl-Förderer in den USA bedeuten würde, bedarf hierbei keines weiteren Statements. Demgegenüber wäre eine Entspannung klarerweise bei einem Ausbruch über 33,51 USD gegeben. Speziell über 36,40 USD könnte man zumindest von einer weiteren charttechnischen Erholungsgegenreaktion in Richtung von 45,00 USD rechnen.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Aktuell haben die Bullen wenig bis überhaupt keine Chance auf einen Lichtblick. Zu kräftig ging es abwärts und doch muss man feststellen, dass über dem Widerstand bei 33,51 USD bzw. speziell oberhalb von 36,40 USD kurzfristig weiteres Aufwärtspotenzial in Richtung von 45,00 USD generiert werden könnte.

Short Szenario:

Der Abwärtstrend ist intakt und somit bleiben die Aussichten trüb. Unterhalb von 33,51 USD sollte man daher jederzeit mit einem neuen Abwärtmove bis 24,52 USD rechnen. Wird dieses Niveau gebrochen, warten die nächsten Ziele bei 20,00/19,21 USD bzw. im Worst-Case sogar das Level bei 12,94 USD auf einen Test.

© Christian Kämmerer
Head of German Speaking Markets
www.jfdbank.com

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/447095-Oel-Brent-Ausverkauf-und-naechstes-Ziel-bei-1294-USD.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Seiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).